

Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß EU Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie Ihre Rechte gemäß DS-GVO.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich gemäß Art. 4, Nr. 7 DS-GVO ist die Messe Frankfurt Exhibition GmbH, erreichbar unter: Ludwig-Erhard-Anlage 1, 60327 Frankfurt a. M., Deutschland, Telefon: +49 69 75 75 0, E-Mail-Adresse: info@messefrankfurt.com. Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: Messe Frankfurt Exhibition GmbH, Datenschutzbeauftragter, Ludwig-Erhard-Anlage 1, 60327 Frankfurt a. M., Deutschland, Telefon: +49 69 75 75 53 35, E-Mail-Adresse: privacy@messefrankfurt.com

2. Zwecke für die personenbezogene Daten verarbeitet werden und deren Rechtsgrundlage

Um den Preis zukommen zu lassen, bitten wir den Gewinner, um Angabe des Vor- und Nachnamens sowie die E-Mailadresse. Zudem ist die Altersangabe nötig, um die besonderen Anforderungen zum Schutz Minderjähriger berücksichtigen zu können. Rechtsgrundlage ist Artikel 6 Abs. 1, S. 1 lit. b DS-GVO.

3. Empfänger der Daten

Es erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese entsprechend der oben genannten Zwecken zwingend benötigen. In diesem Zusammenhang können auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter und anderen Dienstleister Daten erhalten. Dies sind Unternehmen der Kategorie IT-Dienstleistungen und Telekommunikation. Mit diesen wurden die gesetzlich vorgeschriebenen vertraglichen Regelungen nach Art. 28 DS-GVO, zur Zweckbindung, Vertraulichkeit und soweit erforderlich Verschwiegenheit abgeschlossen. Darüber hinaus geben wir Daten nur weiter, wenn Bestimmungen diese erlauben, gebieten oder Sie eingewilligt haben.

4. Übermittlung in Drittländer

Eine Übermittlung in Drittländer ist nicht vorgesehen. Im Rahmen der Fernwartung von Standard-IT-Komponenten ist es zur Fehlerbehebung im Einzelfall nicht auszuschließen, dass ein IT Dienstleister aus einem Drittland in seltenen Fällen und begrenzt Einsicht in personenbezogene Daten erhält. Eine Übermittlung erfolgt aber nur, sowie dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt oder EU-Standardvertragsverklauseln abgeschlossen wurden.

5. Automatisierte Entscheidungsfindung & Profiling

Für die aufgeführten Verarbeitungszwecke benutzen wir keine automatisierten Entscheidungsfindungen oder Profiling.

6. Ihre Rechte gemäß DS-GVO

In Bezug auf die Sie betreffenden personenbezogenen Daten haben Sie gemäß DS-GVO folgende Rechte:

Sie können Auskunft über die gespeicherten Daten verlangen und darüber, wie wir diese Daten erheben, verarbeiten und speichern, Art. 15 DS-GVO.

Sie können die Berichtigung bzw. Ergänzung unrichtiger bzw. unvollständiger Sie betreffender Daten verlangen, Art. 16 DS-GVO.

Sie haben nach Art. 17 DS-GVO das Recht, die Löschung der Daten zu verlangen, z.B. wenn die Daten nicht mehr erforderlich sind bzw. unrechtmäßig verarbeitet werden, Sie Ihre Einwilligung widerrufen oder einen Widerspruch gegen die Verarbeitung erklärt haben. Unter Umständen kann eine Löschung erst erfolgen, wenn dem keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten mehr entgegenstehen.

Sie können unter den Voraussetzungen des Art. 18 DS-GVO auch die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen.

Sie haben in bestimmten Fällen das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Zugleich haben Sie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln bzw. sofern technisch machbar, von uns übermitteln zu lassen, Art. 20 DS-GVO.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie nach Artikel 7 Abs. 3 DS-GVO jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber widerrufen.

Gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigten Interessen von uns oder einem Dritten (Artikel 6 Abs. 1, S. 1 lit. f DS-GVO) besteht gemäß Art. 21 DS-GVO ein Widerspruchsrecht, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen.

Darüber hinaus haben Sie nach Artikel 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG das Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, wie z.B. der Landesdatenschutzbehörde Hessen.